

Was die Stadt für Chancengleichheit tut

Die gesetzlich verankerte Gleichberechtigung von Männern und Frauen ist in Gehrden nachweislich auf einem hohen Niveau

Gehrden. Deutlich mehr angestellte Frauen bei der Stadtverwaltung, Parität in Führungspositionen und ein Anstieg der Frauenquote in der Kommunalpolitik: Diese Entwicklung dokumentiert der neueste Gleichstellungsbericht der Stadt Gehrden, der sich auf einen Zeitraum von 2022 bis 2024 bezieht. Die gesetzlich verankerte Gleichberechtigung von Männern und Frauen ist in Gehrden nachweislich auf einem hohen Niveau. Die Chancengleichheit nimmt in fast allen untersuchten Bereichen zu.

Viele Frauen mit Teilzeitbeschäftigung

Für das städtische Personal ergibt sich eine überwältigend hohe Frauenquote: Demnach waren laut Gleichstellungsplan am Berichtsstichtag unter den insgesamt 314 Angestellten der Stadt 231 Frauen und 83 Männer. Das entspricht einer Frauenquote von rund 73,57 Prozent, sagt die Gleichstellungsbeauftragte Christiane Olbrich – ähnlich wie schon vor drei Jahren. Olbrich hebt aber auch hervor: „In dieser Statistik ist auch das Personal der städtischen Kindertagesstätten inbegriffen.“ Und das sei immer noch eine Frauendomäne.

Auch für die laut Gleichstellungsplan insgesamt 166 Tarifbeschäftigten – allein im Rathaus sowie ohne Beamtinnen und Beamten – liefert die Statistik aussagekräftige Zahlen. Ganztagsstellen besetzten demnach am Stichtag 53 Männer und 31 Frauen. Einer Teilzeitbeschäftigung gingen dagegen 68 Frauen und nur 14 Männer nach. „In diesem Bereich spiegelt sich immer noch die Doppelbelastung vieler Frauen wider, um Beruf und Familie zu vereinbaren“, nennt Olbrich einen Grund für die Verteilung.

Im Bereich der Führungspositionen liegt die Frauenquote im Rathaus auf einem gleichwertigen Niveau: Laut Gleichstellungsbericht werden zwei Fachbereiche von Frauen geleitet, nur einer von einem Mann. Unter den Teamleitungen waren am Ende des Berichtszeitraumes drei Frauen und vier Männer. „Auf den Führungsebenen ist die Frauenquote in Gehrden verhältnismäßig gut“, berichtet Olbrich.

Zunehmende Frauenquote in der Kommunalpolitik

Für die Kommunalpolitik ist im aktuellen Bericht ebenfalls ein zunehmender Frauenanteil zu



Die neuesten Zahlen in Sachen Chancengleichheit: Gehrdens Gleichstellungsbeauftragte Christiane Olbrich hat einen aktuellen Bericht mit aussagekräftigen Statistiken vorgelegt. FOTO: ARCHIV

erkennen: Seit der jüngsten Kommunalwahl im September 2021 sind im Rat der Stadt Gehrden insgesamt 32 Prozent der Mandate an Frauen vergeben – das ist ein Anstieg von 7 Prozent gegenüber der zuvor abgelaufenen Wahlperiode.

Trotzdem sagt die Gleichstellungsbeauftragte: „Die paritätische Vorstellung von 50 Prozent ist im Rat bei Weitem nicht erreicht.“ Laut einer weiteren Statistik lag zwar im Stadtgebiet von Gehrden zuletzt unter insgesamt 15.874 Einwohnenden die Frauenquote bei 52 Prozent. „Die überproportionale Verteilung spiegelt sich im Rat aber nicht wider“, so Olbrich.

Die Gründe sind nach Einschätzung der Gleichstellungsbeauftragten zwar vielfältig. Aber: „Frauen sehen ihre Ratsarbeit anders als Männer“, meint Olbrich. Unter den männlichen Ratsmitgliedern sei immer noch ein ausgeprägtes Machtbewusstsein und Anerkennungsstreben zu beobachten. „Frauen versuchen dagegen mehr, ihre Themen durchzusetzen. Sie le-

gen ihre Mandate nieder, wenn sich das nicht umsetzen lässt“, nennt Olbrich einen möglichen Grund für fehlende Parität.

Gleichstellungsplan als Steuerungsinstrument

Um zumindest für die Stellenbesetzungen im Rathaus die Chancengleichheit zu erhöhen, nutzt die Gehrden Verwaltung ein ebenfalls gesetzlich verankertes und regelmäßig fortzuschreibendes Steuerungsinstrument: „Der Gleichstellungsplan zeigt eine detaillierte Übersicht über die Verteilung von Frauen und Männern in der Verwaltung der Stadt Gehrden“, sagt Olbrich.

Zwar gelte für die Personalgewinnung der Grundsatz der Bestenauslese. Ebenso berücksichtigt werden laut Olbrich aber auch gesetzliche Vorgaben. „Bei der Einstellung von Auszubildenden wird darauf geachtet, dass die zur Verfügung stehenden Ausbildungsplätze paritätisch besetzt werden“, betont die Gleichstellungsbeauftragte. Wenn es dafür nicht genug Be-

werbungen gebe, könne sie eine Neuausschreibung der Stellen verlangen.

Die Gleichstellungsbeauftragte ist auch bei fast allen Vorstellungsgesprächen mit dabei. Bei gleicher Eignung und Qualifikation von Bewerberinnen und Bewerbern sei es das Ziel, Unterrepräsentanzen abzubauen. „Das gilt für Frauen genauso wie für Männer“, sagt Olbrich. Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu fördern, seien alle Stellen grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Die Gleichstellungsbeauftragte beendet ihren Bericht mit einem Fazit: „Durchgehende Geschlechtergerechtigkeit ist noch lange nicht erreicht, sondern gewinnt in immer mehr Themenbereichen an Relevanz.“

Bericht im Dreijahresrhythmus

Der Gleichstellungsbericht erfolgt im Dreijahresrhythmus, das ist im Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) festgelegt. Olbrich ist als Gleichstellungsbeauftragte in



Südamerikanische Klänge: Die Band Havana ist auf der Gehrden Wald Bühne zu Gast. FOTO: HAVANA

Südamerikanische Party auf der Wald Bühne

Gehrden. Südamerikanisches Flair in Gehrden: Die Band Havana treten am heutigen Sonntag, 19. Juli, im Rahmen des Kultursommers auf der Wald Bühne in Gehrden auf. Im Vorprogramm bietet eine Tanzschule aus Hannover ab 17.30 Uhr mit einem Tanzworkshop eine Einführung in Salsa, Merengue und Bachata.

Im Schnupperkurs nehmen die Tanzschultreibenden die Teilnehmenden mit auf eine Reise in die Karibik. In einer Stunde lernen die Interessierten die ersten leichten Schritte der besonderen südamerikanischen Tänze kennen.

Anschließend versucht die Gruppe Havana mit ihrer Fiesta Cubana, ein Salsa-Feuerwerk abzubrennen mit Perkussion, Bläsern und dem Fundament aus Bass, Piano und Gitarre. Die

Mixtur aus Mambo, Rumba, Chachacha, Bolero, Bomba, Plena und Latin-Soul haben die Musiker bislang auf sieben Alben präsentiert. Im elfköpfigen Ensemble wirken neben Kurt Klose unter anderem die beiden Sänger Rey Valencia und Sabine Wucherpfennig mit.

Einlass auf der Wald Bühne, Köthnerberg 3, ist ab 16.30 Uhr. Der Eintritt kostet 12 Euro. Weitere Informationen gibt es im Internet unter mgt-gehrden.de sowie waldbuehne-gehrden.de.

HÖRMANN-Garagentore
Top-Qualität mit Montage von
KLAERDING Portaltechnik
Telefon 05043/91050

GRAMANN
Hammerse Landschlachtere
AHRBERG
beste Meisterqualität seit 1896

WERKSVERKAUF IN PATTENSEN

Unsere Wochenangebote vom 22.07. - 26.07.2025

Geschnetzeltes „Balkan Style“ fertig zubereitet	100 g 1,39 €	Krustenbraten-aufschnitt saftig und mild	100 g 1,99 €	Lammlachse natur oder mariniert in feiner Kräuterbutter	100 g 3,99 €
---	-------------------------------	--	-------------------------------	---	-------------------------------

Unsere Monatsangebote vom 01.07. - 13.08.2025

jeden Dienstag	10 % auf das gesamte Thekensortiment außer Angebote und Imbiss	jeden Mittwoch	1 kg Thüringer Mett sowie 10 Brötchen und 1 Zwiebel	nur 10 €
-----------------------	--	-----------------------	---	-----------------

vom 03.07. bis 13.08.25

Super-Sommer-Spar-Coupons mit großem Gewinnspiel
Fragen Sie in unserem Werksverkauf nach den Coupons.

Gramann Ahrberg Werksverkauf Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 14 Uhr
www.gramann-ahrbg.de | [gramann_ahrbg](https://www.instagram.com/gramann_ahrbg) | [Gramann.Ahrberg](https://www.facebook.com/Gramann.Ahrberg)

trinkgut

Gültig vom 21.07. - 26.07.25

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

Jetzt bei uns punkten
PAYBACK
GM Willeke GmbH
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr

Gilde Ratskeller
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,00/1,26)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

9.99

Pilsator Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l
(1 l = € 0,60)
zzgl. € 3,10 Pfand

5.99

König Pilsener
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,20/1,51)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

11.99

Sinalco Limonaden
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,71)
zzgl. € 3,30 Pfand

8.49

Gerolsteiner Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,75 l
(1 l = € 0,61)
zzgl. € 3,30 Pfand

5.49 **Glasflaschen**

Flensburger Pilsener
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,33 l
(1 l = € 1,82)
zzgl. € 4,50 Pfand

11.99

Jack Daniel's Mixgetränke
versch. Sorten
10% Vol.
0,33 l Dose
(1 l = € 6,03)
zzgl. € 0,25 Pfand

1.99

Extaler Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,37)
zzgl. € 4,50 Pfand

4.49

Propangas-Füllung
11 kg Flasche
(1 kg = € 2,27)

24.99

Aperol Aperitif Bitter
11% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Osborne Veterano o. 103
30% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Mumm Jahrgangssekt
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 5,32)

3.99